

Gebührennummer (Fortsetzung)

3701
3710
3711

3714
3715
3717

3720
3730
3732

3733
3735
3737

3738
3739
3742

Anlage 2 zur Zusatzvereinbarung zur Anlage A des Vertrages zwischen der Bundesknappschaft und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung vom 2. 7. 1981

Nr. 65b

Zuschlag zu den Nrn. 65 und 65a für die eingehende Untersuchung von zwei oder mehr Organsystemen 50 Punkte

Als Untersuchung eines Organsystems ist beispielsweise zu verstehen:

○ Eingehende Untersuchung der Brustorgane mit Auskultation und Perkussion von Herz und Lungen einschl. Puls- und Blutdruckuntersuchung

○ Eingehende Untersuchung der Bauchorgane mit Palpation (ggf. Auskultation und Perkussion), Prüfung der Nierenlager und Bruchpforten

○ Eingehende Untersuchung der gesamten Haut mit Hautanhangsgebilden und sichtbaren Schleimhäuten

○ Eingehende Untersuchung des Bewegungsapparates mit Funktionsprüfung der Wirbelsäule und der großen und/oder kleinen Gelenke, ggf. einschl. Prüfung von Reflexen und Sensibilität

○ Eingehende Untersuchung der weiblichen Geschlechtsorgane und der Mammae durch bimanuelle Untersuchung und Einstellung der Portio, ggf. Digitaluntersuchung des Enddarms

○ Eingehende Untersuchung der Augen mit Inspektion des äußeren Auges, Untersuchung der vorderen und mittleren Augenabschnitte und des Augenhintergrundes

○ Eingehende Untersuchung des Nasenrachenraumes, des Kehlkopfes und des Gehörorgans mit Spiegelung des Kehlkopfes und Inspektion der Nase, des Rachens und der Trommelfelle, ggf. einschl. Hörprüfung auf Umgangs- und Flüstersprache

○ Eingehende Untersuchung des Urogenitalbereichs mit Palpation der Nierenlager, des Unterbauches, der Leistenregion und ggf. einschl. Digitaluntersuchung des Enddarms und der Prostata

□

Beschlüsse der Arbeitsgemeinschaft gemäß § 19 des Arzt/Ersatzkassenvertrages aus der 98. Sitzung am 25./26. April 1983

372. Zu § 8 i) der Allgemeinen Bestimmungen E-GO

Die Arbeitsgemeinschaft beschließt:

In A II § 8 i) wird

„Nrn. 460 bis 463“

durch

„Nrn. 460 bis 474“

ersetzt.

(Gültig ab 1. Juli 1983)

373. Zu Nr. 2006 E-GO

Die Arbeitsgemeinschaft beschließt:

Hinter Nr. 2006 wird folgende Anmerkung eingefügt:

„Neben den Leistungen nach den Nrn. 2000 bis 2006 sind die Leistungen nach den Nrn. 200 und 204 nicht berechnungsfähig.“

(Gültig ab 1. Juli 1983)

374. Regelung über die Verordnung von Sprechstundenbedarf (Sprechstundenbedarfsregelung)

Die Arbeitsgemeinschaft beschließt:

Der Beschluß Nr. 134 „Regelung über die Verordnung von Sprechstundenbedarf“ in der Fassung vom 3. 6. 1982 wird zu III durch Ziffer 9 wie folgt ergänzt:

„9. Die nach § 182 f Abs. 2 RVO allgemein von der Verordnungsfähigkeit zu Lasten

der Ersatzkassen ausgeschlossenen Arzneimittel sind dann über Sprechstundenbedarf verordnungsfähig, wenn sie zur Vorbereitung auf oder im zeitlich begrenzten Anschluß an diagnostische oder therapeutische Eingriffe notwendig sind.“

(Gültig ab 1. Juli 1983)

Bundesärztekammer

Arzneimittlrückruf

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker machte die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft darauf aufmerksam, daß die folgenden Fertigarzneimittel bzw. deren genannte Chargen vom Hersteller zurückgezogen wurden. Der Bestand an Ärztemustern ist entsprechend durchzusehen, und die folgenden Fertigarzneimittel bzw. deren genannte Chargen sind auszusondern und zu vernichten.

Vetter Ullus Magentee Aufgußbeutel, 25 Stück

Ch.-B.: 82 01
wegen Käferbefalls

Pregnon 28

Ch.-B.: 132 653
höchstwahrscheinlich ein Einzelfall, jedoch überprüfen, da eine *Placebo-Tablette in einer falschen Position gefunden* wurde

Colivit-Tabletten

vereinzelt Reklamationen wegen Rissen in der Drageedecke

Novogent, 20 Dragees und 200 Dragees

werden ab dem 26. Mai 1983 aus dem Markt genommen (Wirkstoff: Metamizol); ab dem gleichen Zeitpunkt steht dafür *Novogent N, Zulassungs-Nr.: 3475.00.00* zur Verfügung (Wirkstoff: Ibuprofen)

Hypotonin forte Kapseln

Ch.-B.: 054 202
wegen teilweisen Weichwerdens der Kapselhülle

Aconit-Nervenöl (nur 100 ml!)

Ch.-B.: 206
fehlerhafte Konfektionierung

Hepaticum-Medice-Dragees

Ch.-B.: 11 80 52 1
bis 11 80 52 8
und 26 80 12 1
bis 26 80 12 10
gelegentlich Verklebungen der Drageehülle

AK/BÄK